

GOTTESDIENSTE

Alle unsere Gottesdienste finden im Rahmen der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen statt.



Gottesdienst in Leopoldstal und anderen Orten

2. Advent

Sonntag 6. Dezember 11.00 Uhr

Gottesdienst
Pfr.in Schulz

Sonntag, 27. Dezember um 11.00 Uhr

zentraler Gottesdienst in Leopoldstal
Pfr.in Schulz

4. Advent

20. Dezember um 17.00 Uhr

zentraler Gottesdienst
in der Kirche **Horn**
Pfr.in Stork

Silvester

31. Dezember um 17.30 Uhr

Gottesdienst zum Jahresschluss
Pfr.in Schulz

Heiligabend

24. Dezember 2020

siehe Einlegeblatt

Sonntag 3. Januar 11.00 Uhr

Gottesdienst zur Jahreslosung
Pfr.in Schulz

1. Weihnachtsfeiertag

25. Dezember um 10.00 Uhr

Gottesdienst in der Kirche **Horn**
Pfr.in Stork

Sonntag 17. Januar 11.00 Uhr

Gottesdienst
Pfr.in Beverung

2. Weihnachtsfeiertag

26. Dezember 10.00 Uhr

Gottesdienst in der Kirche **Horn**
Pfr. Zizelmann

Sonntag 24. Januar 17.00 Uhr

Abendgottesdienst
Pfr.in Schulz

Sonntag 31. Januar um 11.00 Uhr

Gottesdienst
Pfr.in Schulz

Gottesdienste in Veldrom

3. Advent

13. Dezember um 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe
Pfr.in Schulz

Silvester

31. Dezember um 16.00 Uhr

Gottesdienst zum Jahresschluss
Pfr.in Schulz

Heiligabend

24. Dezember 2020

siehe Einlegeblatt

Sonntag 10. Januar 9.30 Uhr

Gottesdienst
Pfr.in Schulz

Blick in die Gemeinde

Leopoldstal, Veldrom,



Kempenfeldrom und Heesten



BiG Nr. 6 – 2020

• • • • • 6. Dezember 2020 — 30. Januar 2021 • • • • •



**Weil Gott in tiefster Nacht
erschienen, muss unsere Nacht
nicht traurig sein.**

**Der immer schon uns nahe war,
stellt sich als Mensch den
Menschen dar.**

**Weil Gott in tiefster Nacht
erschienen, kann unsre Nacht
nicht traurig sein!**

(EG 56)



Bild: Werkstatt für Liturgie und Predigt

Liebe Leserinnen und Leser!

Das Jahr wechselt sich. Es geht zu Ende und beginnt wieder neu. 2020 verabschiedet sich mit großen Unsicherheiten. Wie wird es weitergehen mit dem Coronavirus? Wann wird es einen Impfstoff geben? Wie groß werden die Schäden, die Folgen sein? Was wird uns Corona hinterlassen?

Was wird uns das Jahr 2020 insgesamt hinterlassen?

Wenn die Zeiten wechseln, hat das die Menschen immer wieder bewegt.

Böse Geister sollen vertrieben werden. Am besten mit viel Lärm, am besten mit viel Licht.

Noch im Mittelalter wurde zu Silvester Lärm gemacht, damals nahm man Töpfe und Rasseln und andere Gegenstände, um Lärm zu erzeugen. Heute sollen Böller, Raketen und Feuerwerkskörper die bösen Geister vertreiben. Das alles steht in der Kritik, besonders bei Haustierbesitzern und denen, die die gesundheitsschädliche Feinstaubbelastung und die Lärmbelästigung



sehen. Das evangelische Hilfswerk Brot für die Welt weist auch in diesem Jahr wieder auf die Aktion „Brot statt Böller“ hin und bittet um Spenden zur Bekämpfung des Hungers in der Welt.

Ja, die bösen Geister. Ob wohl immer noch jemand glaubt, dass die Silvesterraketen diese vertreiben können? Wohl kaum. Heute nennen wir die bösen Geister nicht mehr so. Aber Sorgen und Ängste, Zweifel und Anfechtung kennen wir gut. Auch oder vielleicht gerade im zu Ende gehenden Jahr waren sie an manchen Tagen ein ständiger Begleiter. Haben uns und unsere Gedanken bestimmt.

Und wer im vergangenen Jahr selbst von Krankheit, Trennung, Sorge um einen Angehörigen oder von einem Verlust betroffen war, oder Angst um die Existenz haben musste oder noch immer haben muss, der hat die „Geister“ näher zu spüren bekommen, als es ihm oder ihr lieb war. Doch selbst in der dunkelsten Nacht braucht es keinen Lärm, um die Nacht zu vertreiben. Weihnachten feiern wir, dass Gottes menschliche Seite unser Dunkel bescheint.

**Weil Gott in tiefster Nacht
erschienen, muss unsere Nacht
nicht traurig sein.**

So textet Dieter Trautwein in seinem Weihnachtslied

Wie auch immer Sie sich entscheiden, vom vergehenden Jahr 2020 Abschied zu nehmen. Mit oder ohne Böller, laut oder leise, mit anderen oder ganz allein. Ich wünsche Ihnen, dass Sie das zuversichtlich tun, denn Gottes Licht vertreibt die Finsternis.

In diesem Sinne: Gesegnete und fröhliche Weihnachten, einen friedlichen Jahreswechsel und für das neue Jahr 2021 Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen, das wünsche ich Ihnen.

*Herzliche Grüße,
Ihre Pfarrerin Annette Schulz*



Die wichtigsten Termine 2021 auf einen Blick

**Für Ihren Kalender: Die wichtigsten Termine 2021 auf einen Blick
(soweit Corona uns keinen Strich durch die Rechnung macht)**

- Sonntag 21. Februar um 11 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmationsgruppe
in der Kirche Leopoldstal
- Freitag 5. März
ökumenischer Weltgebetstag
in der ev. Kirche Veldrom
- Ostersonntag 4. April um 10.00 Uhr
Ostergottesdienst in Veldrom
- Ostermontag 5. April 10.00 Uhr
Gottesdienst in Leopoldstal
- 8. - 11. April um 10.00 Uhr
Kinderbibeltage und Abschlussgottesdienst
- Samstag 8. Mai um 16.30 Uhr
Konfirmation in der Kirche Leopoldstal
- Sonntag 30. Mai um 11.00 Uhr
Diakoniegottesdienst in Leopoldstal
- Sonntag 4. Juli um 11.00 Uhr
Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation (Jahrgänge 1970 und
1971) und Diamantenen Konfirmation (Jahrgang 1960 und 1961)
in der Kirche Leopoldstal



Sitzungen Kirchenvorstand

Erste Sitzung des Kirchenvorstandes im Januar 2021

Die erste Sitzung des Kirchenvorstandes beginnt am Mittwoch, den 27. Januar 2021 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Leopoldstal

Interessierte Gemeindeglieder sind zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.

Bitte denken Sie daran, einen Mund-Naseschutz zu tragen.

Impressum

„Blick in die Gemeinde“
Gemeindebrief der evangelisch-reformierten
Kirchengemeinde Leopoldstal
Eichenweg 23, 32805 Horn - Bad Meinberg
Internet: www.MeineKirche.info/Leopoldstal
Bankverbindung (bei der KD-Bank):
IBAN: DE59 · 3506 0190 · 2018 0750 19
BIC: GENODED1DKD

Gemeindebüro
montags + freitags vormittags 10-12 Uhr
und donnerstags nachmittags 15-17 Uhr
Annette Morgenthal Telefon 820992
E-Mail Leopoldstal@MeineKirche.info

Pfarrerin:
Annette Schulz
Annette.Schulz@Lippische-Landeskirche.de
Telefon 2042493

Kirchenvorstand - stellv. Vorsitzende:
Marlis Steffestun Tel. 5916

**Ansprechpartnerin der Kirchengemeinde
für den Kindes- und Jugendschutz:**
Manuela Radke Notfall-Nr.. 0151-62724692

Küster in Leopoldstal:
Anja Stock Tel. 1568
Klaus-Dieter Liese

Küsterin in Veldrom:
Danielle Knop Tel. 05255-934353

Förderverein ev. Kirche Veldrom:
Alexander Bühler Tel. 1406

Diakoniestation Horn Tel. 820106

Jugendarbeit:
"Alte Post" Tel. 820390
altepost@ev-jugend-hbm.de

Gemeindebrief (Auflage: 1250):
Rolf Heuwinkel Tel. 1517
Rolf@Heuwinkel.de

**Der nächste Gemeindebrief erscheint
am 30.01.2021**



Lebendiger Advent 2020

In diesem Jahr ein bisschen anders als sonst, aber vielleicht umso heller und bewusster in diesen Zeiten soll unser Adventlicht leuchten. Unter Hygienebedingungen begehen wir auch dies Jahr den Lebendigen Advent in unserer Gemeinde. Unser Licht leuchtet am:



Sonntag 1. Advent
29. November um 11.00 Uhr
im Gottesdienst in der Kirche Leopoldstal



Mittwoch 2. Dezember um 18.00 Uhr
am Kirchturm Leopoldstal
(bei Regen in der Kirche)



Sonntag 2. Advent
6. Dezember um 11.00 Uhr
im Gottesdienst in der Kirche Leopoldstal



Mittwoch 9. Dezember um 18.00 Uhr
vor der Kirche Veldrom
(bei Regen in der Kirche)



Sonntag 3. Advent
13. Dezember um 9.30 Uhr
im Gottesdienst in der Kirche Veldrom



Mittwoch 16. Dezember um 18.00 Uhr
am Kirchturm Leopoldstal
(bei Regen in der Kirche)

Wir treffen uns, stehen mit Abstand zusammen, hören eine Geschichte oder ein Gedicht, tragen den Mund-Naseschutz wenn erforderlich und singen, wenn wir draußen sind, unser Adventlied „Tragt in die Welt nun ein Licht!“ Bitte bringen Sie zu jedem Treffen ein eigenes Licht mit (Taschenlampe, Laterne, Stirnleuchte usw.) Wir freuen uns auf schöne Begegnungen.



Weihnachten in Corona Zeiten

Eines ist mal sicher: Weihnachten wird dieses Jahr anders als sonst. Durch den Shutdown im November und die Abstandsregeln werden wir keine Krippenspiele mit den Kindern unserer Gemeinde anbieten können. In Räumen müssen wir weiterhin auf das Singen verzichten.



Wenn wir in Veldrom und Leopoldstal Gottesdienste durchführen können, werden diese kürzer sein, dafür über den Heiligabend verteilt. Aufgrund der Abstandsregeln, der Rückverfolgung und der Größe unserer Kirchen, werden diese mit Anmeldung sein. Wir informieren rechtzeitig darüber.

Zur Drucklegung des Gemeindebriefes standen die Zeiten der Angebote an Heiligabend noch nicht fest.

Sie finden Sie auf dem Einlegeblatt bzw. in der Presse. Wir werden unsere Planungen machen, niemand weiß, ob wir das so einhalten können.

Gerne weisen wir auf die Online Angebote der Lippischen Landeskirche hin. Zum Beispiel unter

www.lippische-landeskirche.de/gottesdienst

oder unter

www.kirche.plus

oder

„5 Minuten mit Gott

Musik für die Seele & Texte zum Nachdenken“ auf

www.lippe-lutherisch.de



Rückblick Erntedank Danke für die Gaben!

Ein reichhaltig gedeckter Tisch. Gute Speisen, liebevoll zubereitet. Eine große Auswahl, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Das ist Alltag und doch nicht selbstverständlich.

Das Erntedankfest ist dazu da, Selbstverständlichkeiten zu überprüfen und Gott zu danken. Für das Gute, das uns umgibt und für das täglich Brot. Bei unseren Gottesdiensten in Leopoldstal und Veldrom haben wir das getan. Viele haben sich in diesem Jahr wieder beteiligt und Gaben für die Lebens-

mittelausgaben der Tafel in Horn und Bad Meinberg mitgebracht. Die Verantwortlichen der Lebensmittelausgaben: Heinz Schönlau (Horn) und Fabian Roll (Bad Meinberg) dankten herzlich dafür. Wir freuen uns, dass viele Menschen mitgemacht haben und Lebensmittel gespendet haben. Wir sagen Danke für die Gaben wie Gemüse und Blumen aus den Gärten unserer Gemeinde für unsere Kirchen. Das Bild zeigt den geschmückten Abendmahlstisch beim ökumenischen Gottesdienst in der Kirche Veldrom.



*Text
und
Foto:
Annette
Schulz*



Besinnungsweg im Oktober

Manche Wege muss man immer mal wieder gehen, um auf alten Pfaden Neues zu entdecken.

Zunächst sechs Personen, später dann sieben und ein Baby machten sich an einem Samstag im Oktober auf, dem ökumenischen Besinnungsweg in Feldrom zu folgen.

Auch wenn man diesen Weg schon kennt, immer wieder entdeckt man

Neues. Die verschiedenen Jahreszeiten und Wetter tun ihr Übriges dazu. Angeregte Gespräche über das Wirken der eigenen Hände und das Wirken der Hände Gottes im Leben, ließen die Gruppe an der Handskulptur von Sven Christiansen besonders lange verweilen.



*Text
und
Foto:
Annette
Schulz*



Unser Gemeindebrief „Blick in die Gemeinde“

Sechsmal im Jahr erscheint unser Gemeindebrief „Blick in die Gemeinde“ kurz BliG.

Er wird von vielen gelesen, besonders die persönlichen Seiten und internen Hinweise und Terminpläne sind für die Menschen wichtig. Sein Merkmal ist, dass er „ökumenisch“ ist. Er kommt in alle Haushalte unseres Gemeindebezirkes und stößt auf überkonfessionelles Interesse. Auch in den Nachbarkirchengemeinden Horn und Bad Meinberg wird er gerne gelesen. Einige Personen, die nicht mehr hier wohnen, doch unserer Gemeinde eng verbunden sind, erhalten den Gemeindebrief per Post.

Die Erstellung des Gemeindebriefes geschieht ehrenamtlich und dauert immer eine Zeit. Deshalb gibt es manchmal Überschneidungen und etwas wird erst in der nächsten Ausgabe genannt. So ein Gemeindebrief ist eben keine Tageszeitung.

Sobald die eine Ausgabe gedruckt und verteilt ist, wird schon die

nächste geplant. Rolf Heuwinkel sammelt das, was die Gruppen und Kreise ihm schicken und stellt alles zusammen. Manchmal muss er geduldig Puzzle spielen, um die Berichte und Texte ansprechend zu setzen und an die Vorlagen anzupassen. Claudia Heuwinkel, Elvira Wächter und Marlis Steffestun lesen Korrektur und beraten bei der Bildauswahl. Annette Morgenthal liefert alle persönlichen Daten aus dem Gemeindebüro und prüft, ob auch für alles die richtigen Datenschutzeinwilligungserklärungen vorliegen. Klaus-Dieter Liese macht sich dann mit seinem Roller auf den Weg und verteilt den BliG auf die Austeilerinnen und Austeiler. Die Internetversion wird zusätzlich zeitnah von Hanno Capelle auf unsere Homepage gesetzt. Nicht weil wir altmodisch sind, sondern aus Kostengründen wird er in schwarz-weiß gedruckt. Das geschieht in Lage.

Dass der Gemeindebrief regelmäßig bei Ihnen im Briefkasten liegt, ist kein Wunder, sondern wunderbar.



Unser Gemeindebrief „Blick in die Gemeinde“

Rund 25 ehrenamtliche Austeilerinnen und Austeiler sind für unsere Gemeinde in regelmäßigen Abständen und bei Wind und Wetter unterwegs, um den BliG unter die Leute zu bringen. Einige haben das viele Jahrzehnte lang gemacht und nun das Zepter bzw. den Verteilerumschlag an andere übergeben.

Für unsere Gemeinde war und ist das ein ganz wichtiger Dienst, besonders in diesem Jahr, wo mancher direkter Kontakt ausbleiben musste.

Höchste Zeit also einmal, laut und deutlich Danke dafür zu sagen.

*Für den Kirchenvorstand:
Pfarrerin Annette Schulz*

DANKE!

Ganz zart und fein
zieht das Leben
seine leuchtende Spur
durch mein Leben.

Hinschauen,
jeden Tag einmal
(gerne auch mehr).

Und in mir formt sich
fast wie von selbst
ein kleines Wort:

Danke!

TINA WILLMS



**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



Brich dem Hungrigen **dein Brot**, und die
im Elend ohne Obdach sind, **führe ins Haus!** Wenn
du einen nackt siehst, so kleide ihn, und **entzieh
dich nicht** deinem Fleisch und Blut!

Monatsspruch
DEZEMBER
2020

JESAJA 58,7



Die "Freitag 20 Uhr-Gruppe" sendet ein Lebenszeichen ...

Seit März hat sich so ziemlich alles verändert. Verbote, Gebote und Maßnahmen zum Coronaschutz prägen unser privates wie öffentliches Leben. Vom Lockdown im März, annähernder Normalität bis hin zum derzeitigen Lockdown Light trifft das Virus den Alltag jedes einzelnen. Viele Veranstaltungen fallen aus, Einrichtungen schließen oder Gruppen ruhen - so auch in der Kirchengemeinde.

Umso mehr freuen wir uns, dass sich unsere "Freitag20Uhr-Gruppe" - einst aus ehrenamtlichen Teamern der Kinderdisco "Kidsdepot" gegründet - seit Juni wieder freitags treffen kann. Unter Einhaltung der Coronaschutzregeln (Abstandsgebot, Personenzahlbegrenzung, Hygienemaßnahmen und z. Zt. Ganzzeitmaskenpflicht) trifft sich der harte Kern monatlich zum Reden und Spiel-/Freizeitaktionen, die unter den erschwerten Bedingungen möglich sind.

An dieser Stelle ein dickes Lob an die Teilnehmer*innen, die sich (wie natürlich auch die "Alte Post"-Mitarbeitenden) sehr diszipliniert an die Regeln halten und das gute Hygienekonzept des Gemeindehauses.

"Wir sehen das Corona-Virus lieber von hinten als von vorne!" ist das Motto unseres Gruppenfotos. Es drückt die Ambivalenz aus: Einerseits Genervtsein von Corona und die Angst, dass alles noch schlimmer wird. Andererseits das Hoffen auf eine gesündere Zeit, in der wieder mehr "echte" soziale Kontakte möglich werden.

Mit zuversichtlichem Blick nach vorne wünschen wir uns und Ihnen/Euch, dass bald auch wieder andere bewährte Veranstaltungen und Gruppen der Gemeinde stattfinden und Lebenszeichen senden.

Und das Wichtigste:
Bleiben Sie / bleibt gesund mit
Zuversicht im Blick nach vorne!!!

Claudia Voltjes



Leopoldstal und Veldrom

Kidsdepot

(für 6-12jährige) 18.00 - 20.00 Uhr
Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind leider noch keine Kinderdiscos wieder möglich. Sobald die Gesundheitsschutzmaßnahmen es zulassen, wird das Kidsdepot wieder stattfinden. Die Infos dazu werden dann rechtzeitig in der Grundschule bekannt gegeben.

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Jugendtreff "Freitag 20 Uhr"

(für 13-18jährige) ab 20.00 Uhr

- 18. Dezember 2020
- 22. Januar 2021

Natürlich vorbehaltlich der Entwicklung der Gesundheitslage und der entspr. Schutzmaßnahmen.

Absprachen zu Inhalt, Programm & ggf. Örtlichkeit finden kurz vorher unter 0157-32373390 statt.
Auf ein Wiedersehen mit euch freue ich mich

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Belladonna

Marlis Steffestun, Tel.: 5916

Frauenfrühstück

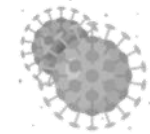
N. N.

„Kaffeetreff am Turm“

Eva-Maria Adam, Tel. 1665

Seniorentreff „Offene Tür“

Danielle Knop, Tel.: (05255) 934353



Alle geplanten Veranstaltungen von Belladonna, Frauenfrühstück, „Kaffeetreff am Turm“, Seniorentreff „Offene Tür“ können aufgrund der aktuellen Situation durch die Coronaschutzmaßnahmen leider auch weiterhin nicht stattfinden.

Wenn sich Änderungen ergeben, informieren wir Sie/Euch aktuell über Plakate in den Schaukästen, Pressemitteilungen und unsere Homepage:

[www.MeineKirche.info/
Leopoldstal](http://www.MeineKirche.info/Leopoldstal)